
Projekt: **Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof**

AUSBAU EINES RAD- UND WIRTSCHAFTSWEGES VON PIRMASENS (RUHBANK) ZUM BECKENHOF

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: **Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof**

INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkungen

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen:	4
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen:	11

Leistungsbeschreibung

LV: AUSBAU RAD-/WIRTSCHAFTSWEG ZUM BECKENHOF	
Titel 01: Verkehrssicherung, baubegl. Maßnahmen	13
Titel 02: Aufbruch-/Erdarbeiten	15
Titel 03: Schichten ohne Bindemittel	17
Titel 04: Borde	18
Titel 05: Asphaltarbeiten Gehweg	19
Titel 06: Asphaltarbeiten Rad-/Wirtschaftsweg	21
 Zusammenstellung:	 23

Projekt: **Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof**

**AUSBAU EINES
RAD- UND
WIRTSCHAFTSWEGES
VON PIRMASENS (RUHBANK)
ZUM BECKENHOF**

VORBEMERKUNGEN

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Die Baustelle befindet sich in der Stadt Pirmasens.

Die „Beckenhofer Straße“ verbindet den „Adolf-Ludwig-Ring“ mit dem Beckenhof.

Im Bestand sind die Fahrbahnflächen und die Gehwege asphaltiert und durch Bordsteine voneinander abgegrenzt. Ein Großteil der Strecke liegt in einem Waldgebiet (Forststraße).

Die Zufahrt erfolgt über klassifizierte Straßen.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen.

- entfällt -

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen

Im Rahmen einer zwischen der Stadt Pirmasens, dem Landkreis Südwestpfalz und der Verbandsgemeinde Rodalben abgestimmten Radverkehrsführung wird eine Radwegeverbindung zwischen der Ortsgemeinde Münchweiler an der Rodalb und der Stadt Pirmasens hergestellt. Der Radweg verläuft auf vorhandenen Forstwegen, die für den Radverkehr entsprechend ertüchtigt werden müssen. Er dient sowohl dem Alltagsverkehr (Berufspendler und Schüler) als auch der touristischen Nutzung, da er ein beliebtes Ausflugslokal im Wald anbindet und an den überregionalen Pirminiusradweg anschließt.

Die Maßnahme ist Bestandteil eines Radverkehrskonzeptes der Stadt Pirmasens.

Für den Bereich der Stadt Pirmasens (Bestandteil des Angebots) wird der vorhandene Forstweg auf einer Länge von ca. 1.300 m in der vorhandenen Breite (ca. 4,0 - 4,5 m) mit einer Tragdeckschicht (10cm) überzogen (Hocheinbau) und die Bankette angeglichen.

Weiterhin ist auf ca. 140 m Länge ein vorhandener Gehweg inkl. Bordsteinen an die neue Oberflächenhöhe anzupassen.

Gleiches gilt für anliegende unbefestigte Parkplatzflächen.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

Die Grundlage aller Verkehrseinrichtungen im Baustellenbereich ist die StVO.

Es gibt keine Anlieger im Baufeld.

Projekt: Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltenden Flächen.

Die Befahrbarkeit für Feuerwehr, Rettungsfahrzeuge und Krankentransporte ist jederzeit zu gewährleisten.

Eine Gehwegbreite von mindestens 1,00 m ist jederzeit für den Fußgängerverkehr freizuhalten.

Eventuell notwendige Übergänge (z.B. Stahlplatten) zur Aufrechterhaltung des fußläufigen Verkehrs sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen

- entfällt -

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.

Strom bzw. Wasserentnahmestellen sind nach Rücksprache mit dem Versorgungsträger möglichst an verkehrsarmen Stellen zu wählen. Auf die Sicherung dieser Entnahmestellen wird besonders verwiesen.

Energie- und Wasserkosten sind in den Einheitspreis einzurechnen.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.

Es stehen Lagerflächen nur innerhalb der Baustelle zur Verfügung.

Darüberhinausgehende Lagerflächen hat der AN selbst zu beschaffen. Kosten für Miete und Wiederherstellung benutzter Lagerflächen etc. sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.

Ein Geotechnischer Bericht liegt nicht vor.

Die Aushubmassen werden innerhalb der Baustelle wieder eingebaut.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen

- entfällt -

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften.

- entfällt -

Projekt: Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung

Wenn in den LV-Positionen nicht anders angegeben, sind anfallende Deponiegebühren in die Einheitspreise einzurechnen.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle

Die Baustelle befindet sich im innerörtlichen Bereich. Die geltenden Emissionswerte sind zu berücksichtigen.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Grenzsteine und Einfriedungen sind vor Absenkung, Umfallen, etc zu schützen.

Die Arbeiten um die Altbaumstandorte, besonders im sensiblen Wurzelbereich, haben unter größter Sorgfalt stattzufinden. Bäume im Baustellenbereich sind vor etwaigen Beschädigungen zu schützen.

Der Bereich unter der Baumkrone ist jederzeit freizuhalten.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.

Die Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen gilt für die Dauer der gesamten Bauarbeiten. Die Verpflichtung zur Absperrung und Kennzeichnung von Baustellen regelt sich nach der Straßenverkehrsordnung (StVO), wobei der Auftragnehmer den Antrag über die Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen über den Auftraggeber (Stadt Pirmasens) an die Straßenverkehrsbehörde einzureichen hat, um ggf. besondere Interessen des Auftraggebers berücksichtigen zu können. Dasselbe gilt für evtl. erforderlich werdende Teilspernungen von Verkehrsflächen, deren Genehmigung rechtzeitig genug vor der beabsichtigten Sperrung zu beantragen ist. Die bei der Beantragung der Sperrungsgenehmigungen anfallenden Gebühren sind in die Einheitspreise der Verkehrssicherungspositionen einzurechnen.

Mit der Auftragsannahme verpflichtet sich der Auftragnehmer, alle Sicherung, Beschilderung und Beleuchtung der Baustelle erforderlichen Absperrvorrichtungen usw. in ausreichender Anzahl und auf neuestem Stand zu halten. Falls erforderlich, sind durch den Auftragnehmer u.a. Notübergänge vor Einfahrten und Eingängen herzustellen. Entstandene Kosten zur Einholung der behördlichen Anordnung und etwaige Verzögerungen im Bauablauf sind mit einzukalkulieren. Eventuelle Schadensregulierungen gehen zu Lasten des AN.

Fußgänger sind nicht mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, durch die Bauarbeiten zu behindern.

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen

Keine bekannt.

Projekt: Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle.

Keine bekannt.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmittel erfüllt werden.

Entfällt, es werden nur oberflächige Eingriffe in den Bestand durchgeführt.

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen.

- entfällt -

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Geltenden Richtlinien der Versorgungs- und Entsorgungsträger.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen

- entfällt -

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

- entfällt -

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

- Es sind keine Arbeiten anderer Unternehmer vorgesehen.

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

Der Ausbau ist in einem Bauabschnitt geplant.

Die Baumaßnahme ist in einem Zug ohne Unterbrechungen durchzuführen.

Nach Auftragserteilung und **vor Baubeginn** ist vom AN der Bauzeitenplan 3-fach vorzulegen und muss enthalten:

- die zeitliche und räumliche Abwicklung der einzelnen Arbeitsgänge, dargestellt nach Kalendertagen,
- die für jeden vorgenannten Arbeitsgang vorgesehene Gerätegruppe.

Der Bauzeitenplan ist als Balkendiagramm darzustellen. Die Kosten dafür sind in die Einheitspreise einzurechnen

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass alle Arbeiten vor der Ausführung mit der örtlichen Bauüberwachung des AG abzustimmen sind.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung.

Keine bekannt.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

- entfällt -

0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen.

- entfällt -

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz und Sicherheitsmaßnahmen.

- entfällt -

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen.

Die Kosten der Baustelleneinrichtung, das Vorhalten und Räumen sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.

- entfällt -

Projekt: Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.

- entfällt -

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.

- entfällt -

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.

Es sollen nur Baustoffe eingebaut werden, die in den Leistungspositionen genannt sind.

0.2.11 Abforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile.

- entfällt -

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile

Gemäß LV

0.2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise.

Sonstige Nachweise gem. LV und BVB.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen bzw. müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind.

Erdmassen, die nicht wieder eingebaut werden können, sind der Verwertung zuzuführen.

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung bzw. bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

Anfallende Entsorgungsgebühren für nicht gefährliche Böden, Stoffe und Bauteile sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Projekt: Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe.

- entfällt -

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

- entfällt -

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.

- entfällt -

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten.

- entfällt -

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme.

Fertiggestellte Bauabschnitte sind, soweit möglich, für den Verkehr freizugeben.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und Funktionsfähigkeit hat (vgl. §13 Abs. 4 Nr. 2 VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag.

-entfällt -

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen und Tabellen.

Abschlagsrechnungen:

Rechnung, Mengenermittlung und Aufmaße 2-fach

Schlussrechnung:

Rechnung, Mengenermittlung und Aufmaße sind 2-fach in Ordnern einzureichen.

Rechnungsanschrift:

Stadtverwaltung Pirmasens

Tiefbauamt, Abt. Straßenbau und Verkehrswesen

Schützenstraße 16

66953 Pirmasens

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

1. Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) für den Straßenbau

1.1 Anzuwendende Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Es gelten die Regeln der Technik, insbesondere DIN EN ISO-Normen, DIN EN-Normen, DIN-Normen, die Regelwerke und Wissensdokumente der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V., DWA-Regelwerk, DVGW-Regelwerk, DGUV-Vorschriften und Regelwerk der Unfallversicherung der Öffentlichen Hand, Vorschriften der Berufsgenossenschaften.

1.1.2 Bezugsquellen

<i>DIN:</i>	Deutsches Institut für Normung e.V. Beuth-Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin
<i>DWA:</i>	Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
<i>DVGW:</i>	Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V. Beuth-Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin
<i>DGUV:</i>	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. Glinkastraße 40, 10117 Berlin
<i>BGR :</i>	Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft Hildegardstraße 29-30, 10715 Berlin
<i>FGSV:</i>	Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V. Konrad - Adenauer - Straße 13, 50996 Köln
<i>VkBI-Verlag :</i>	Verkehrsblatt – Verlag Hohe Straße 39, 44139 Dortmund
<i>WSV:</i>	Drucksachenstelle bei der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Mitte Postfach 6307, 30063 Hannover
<i>FLL:</i>	Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. Colmantstraße 32, 53115 Bonn
<i>FTZ :</i>	Fernmeldetechnisches Zentralamt, Sonderstelle D 43-DrV, Postfach 10 00 03, 64276 Darmstadt
<i>LBM:</i>	Landesbetrieb Mobilität Rheinland - Pfalz Postfach 2120, 56021 Koblenz

Projekt: **Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof**

**AUSBAU EINES
RAD- UND
WIRTSCHAFTSWEGES
VON PIRMASENS (RUHBANK)
ZUM BECKENHOF**

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: **Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof**
Titel:

Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------	-----------------------	-------	-------------------------	------------------------

1 Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof

Da der zu erstellende Rad- und Wirtschaftsweg fast komplett in einer Waldfläche liegt, sind gegebenenfalls bestimmte Leistungen bauablaufbedingt abschnittsweise durchzuführen, um z.B. Verschmutzungen der gereinigten und mit Bitumenemulsion behandelten Fläche zu vermeiden. Dadurch entstehende Mehrkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Gesamtmaßnahme ist in einem Zug, ohne vermeidbare Arbeitsunterbrechungen, durchzuführen.

Sämtliche Kosten für das Auf- und Abbauen (inkl. alle Bauabschnitte) sowie das Vorhalten der Baustelleneinrichtung und die Baustellensicherung sind in die Einheitspreise einzurechnen.

1.01 Verkehrssicherung, baubegl. Maßnahmen

1.01.010 Vollsperrung Beckenhofer Straße

Straßensperrung und erforderliche Verkehrssicherung nach StVO/RSA für die Bauarbeiten in der Beckenhofer Straße einschließlich der Einmündungsbereiche herstellen, vorhalten, ggfs. umsetzen und abbauen einschl. Beschilderung, Absperrung, Beleuchtung, Verkehrszeichen, Warnleuchten, etc. Als Vollsperrung, ggfs. abschnittsweise, ausführen. Entsprechend dem vorgesehenen Bauablauf ist nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien ein Beschilderungs- und Umleitungsplan fachgerecht in Absprache mit dem AG aufzustellen, mit der Genehmigungsbehörde evtl. mit Begehung abzusprechen, erforderlichenfalls abzuändern. Der abgestimmte Plan ist dem AG unverzüglich auszuhändigen. Die erforderliche Sperrung und Einrichtungen sind vom AN bei der zuständigen Verkehrsbehörde zu beantragen und dem Fortschritt der Bauarbeiten entsprechend durchzuführen. Die behördlichen Genehmigungskosten sind einzukalkulieren. Zufahrten für Anliegerverkehr und Ver- und Entsorgungssowie für Notfallfahrzeuge sind beim Verlassen der Baustelle sicherzustellen. 70 v.H. der Pauschale werden nach Herstellung, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherung vergütet.

1,000 psch

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Verkehrssicherung, baubegl. Maßnahmen		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>				
1.01.020	Verkehrsschilder sichern, Erschwernisse Neben der Fahrbahn stehende Verkehrsschilder im Baustellenbereich über die gesamte Bauzeit sichern. Inklusive Erschwernisse durch Verkehrsschilder bei allen auszuführenden Arbeiten über die gesamte Bauzeit.	3,000 St	.....	..........
<hr/>				
<u>Summe</u>	1.01	Verkehrssicherung, baubegl. Maßnahmen		.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Aufbruch-/Erdarbeiten		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.02	Aufbruch-/Erdarbeiten			
1.02.010	Asphaltbefestigung trennen, bis 15cm Asphaltbefestigung trennen. Trennen durch nass-schneiden. Deckschicht und Unterlage geradlinig schneiden, im Fahrbahn- und Gehwegbereich. Dicke der Asphaltbefestigung bis 15cm.	280,000 m	.....	.....
1.02.020	Asphaltbefestigung aufbrechen, verwerten, bis 15cm Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen. In Fahrbahn- und Gehwegflächen. Dicke bis 15cm. Abfallschlüssel-Nr. 17 03 02 gemäß AVV. Aufbruchgut laden und entsprechend den geltenden Vorschriften der Verwertung zuführen. Erschwernisse beim Aufbruch in Hand und Maschinenarbeit entlang der verbleibenden Asphaltbefestigungen sind einzukalkulieren.	100,000 m ²	.....	.....
1.02.030	Bordsteine aufnehmen, H, Beton, b=18cm Bordsteine aufnehmen. Hochbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, und Rückenstütze aus Beton aufbrechen. Erschwernisse beim Aufbruch in Hand und Maschinenarbeit entlang der verbleibenden Asphaltbefestigungen sind einzukalkulieren. Steine und übriges Aufbruchgut laden und entsprechend den geltenden Vorschriften der Verwertung zuführen.	140,000 m	.....	.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Aufbruch-/Erdarbeiten		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.02.040	Arbeitsraum für Borde herstellen, Gehweg angleichen Arbeitsraum in erforderlicher Breite und Tiefe für das Setzen der Hochbordsteine herstellen. Arbeitsraumbreite: mind. 83 cm, Arbeitsraumtiefe: ca. 50 cm. Boden bis einschließlich Zuordnungsklasse nach LAGA Z2 bzw. bis einschließlich BM-F3 gemäß Baustoffverordnung aus Abtragsbereichen lösen, laden und einer Entsorgung nach Wahl des AN zuführen. Alle für die Entsorgung/Verwertung zu erbringenden Nachweise und Leistungen, wie z.B. Zwischenlagerung als Haufwerk im Baustellbereich oder auf einer Bereitstellungsfläche des AN, Haufwerksbeprobung, evtl. Aufbereitung des Materials, nochmaliges Laden des Materials und Transport zur entgeltigen Entsorgungs-/Verwertungsstelle sind in den Einheitspreis einzurechnen. Aushub profilgerecht lösen. Aufbruch und Wiederherstellung der Oberflächenbefestigungen wird gesondert vergütet. Erschwernisse beim Bodenaushub in Hand und Maschinenarbeit entlang der verbleibenden Asphaltbefestigungen sind einzukalkulieren.	140,000 m	.....	.....
1.02.050	Bankett schälen, B 0,50cm, D 10-15cm Bankett einschließlich Vegetationsdecke schälen durch abschieben oder abfräsen. Breite ca. 0,50 m. Dicke über 10 bis 15 cm. Bankett mit Schilderpfosten. Schälgut auf den Böschungen verteilen.	2.300,000 m	.....	.....
1.02.060	Unterlage nachverdichten Vorhandene Unterlage nachverdichten. Vorhandene Unterlage im Bereich des Arbeitsraums der neu zu setzenden Borde und im Bereich der herzustellenden Bankette. Auf das "Merkblatt für die Verdichtung des Untergrundes und Unterbaues im Straßenbau" wird verwiesen.	1.500,000 m²	.....	.....
Summe	1.02 Aufbruch-/Erdarbeiten			.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Schichten ohne Bindemittel		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.03	Schichten ohne Bindemittel			
1.03.010	Frostschutzmaterial 0/32 einbauen Frostschutzmaterial einbauen und verdichten. Einbau unter Betonfundamenten und zur Auffüllung des Arbeitsraumes der Borde sowie zur Angleichung von Höhenunterschieden (Parkplatz). Einbaudicke = nach Bedarf. Körnung = 0/32. Material = gebrochenes Naturhartgestein. Eignungsnachweise sind vor Einbau vorzulegen.	150,000 t	.....	.....
1.03.020	Bankett profilgerecht herstellen, neben Rad-/ Wirtschaftsweg, Baustoff. C 90/3, bündig Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen. Neben Verkehrsfläche Rad-/Wirtschaftsweg. Baustoffgemisch, Kategorie C 90/3, Größtkorn von 32 mm. Der Feinkornanteil muss im eingebauten Zustand 8 M.-v.H. bis 12 M.-v.H. betragen. Einbaubreite nach Unterlagen des AG. Einbau bündig mit Fahrbahnrand. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MPa.	300,000 t	.....	.....
Summe	1.03 Schichten ohne Bindemittel			.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Borde		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.04	Borde			
1.04.010	Hochbordstein 18x30, gerade, grau Bordsteine aus Beton, DIN EN 1340, setzen. Bordstein: Hochbordbord 18x30cm, gerader Stein, Farbe = grau. Steine mit engen Fugen versetzen. Unterbeton C 20/25, 20cm dick, Rückenstütze aus Beton C 20/25, 15cm dick, bis 12 cm unter OK Bordstein, herstellen. Die Betonrückenstützen sind senkrecht herzustellen. Die erforderliche Schalung ist einzukalkulieren. Einschließlich Dehnfugen in Bordsteinband und Unterbeton, alle 6-8m, mit Dehnungsscheibe aus PU-Kautschuk (Bord), Stärke: 10mm, Abmessungen entsprechend den Abmessungen des Bordsteins, bzw. Kunststoff-Hartschaumplatten (Unterbeton), Stärke: 10mm, herstellen.	140,000 m	.....	.....
1.04.020	Bordsteine trennen, 18/30, Betonstein Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, 18/30 cm. Trennen durch nassschneiden, Schnittreste der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	2,000 St	.....	.....
Summe	1.04 Borde			.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Asphaltarbeiten Gehweg		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.05	Asphaltarbeiten Gehweg			
1.05.010	Unterlage reinigen, Asphaltbef., lose Teile aufn., zus. Flächen, Hochdr.-Sauganl., Gehweg Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung. Im Bereich Gehweg.	280,000 m²	.....	.....
1.05.020	Asphalttragsch. aus AC 32 T N herst., 10-15cm, Streifen, Arbeitsraum Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. Einbau in Handarbeit in Streifen. Einbaudicke = ca. 10-15cm. Bindemittel = 70/100. Bereich Arbeitsraum Borde.	25,000 t	.....	.....
1.05.030	Bitumenemulsion aufsprühen, C60BP4-S, 350 g/m², Gehweg Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Im Bereich Gehweg. Unterlage = Asphaltbefestigung, ausgemagert. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 350 g/m². Vor Einbau Asphaltbinderschicht.	280,000 m²	.....	.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Asphaltarbeiten Gehweg		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.05.040	Asphaltbindersch. aus AC 16 B S herst., 7cm, Gehweg Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 16 B S herstellen. Einbau mit Beschicker. Inklusive Einbau in Handarbeit in Teilflächen (Anschlüsse) Einbaudicke = ca. 7cm. Bindemittel = 50/70. Seitliche Abböschungen 2 zu 1 herstellen. Bereich Gehweg.	42,000 t	.....	.....
1.05.050	Bitumenemulsion aufsprühen, C40BF1-S, 300 g/m², Gehweg Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Im Bereich Gehweg. Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 300 g/m². Vor Einbau der Asphaltdeckschicht.	280,000 m²	.....	.....
1.05.060	Asphaltdecksch. aus AC 5 D L herst., 3cm, Gehweg Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 5 D L herstellen. Einbau mit Beschicker. Inklusive Einbau in Handarbeit in Teilflächen (Anschlüsse) Einbaudicke = ca. 3cm. Bindemittel = 70/100. Seitliche Abböschungen 2 zu 1 herstellen. Bereich Gehweg.	25,000 t	.....	.....
Summe	1.05 Asphaltarbeiten Gehweg			.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Asphaltarbeiten Rad-/Wirtschaftsweg		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.06	Asphaltarbeiten Rad-/Wirtschaftsweg			
1.06.010	Bit. Befestigung fräsen, 3-5 cm, Rad-/Wirtschaftsweg Bituminöse Befestigung in Teilflächen fräsen und reinigen. Anschlusskanten geradlinig auf Frästiefe herstellen. Frästiefe 3-5 cm. Fläche = Rad-/Wirtschaftsweg. Zum Anschluss der neuen Asphaltfläche an den Bestand. Unebenheiten der gefrästen Fläche höchstens 6 mm innerhalb einer 4,00 m langen Messstrecke in Längs- und Querrichtung. Fräsgut aufnehmen, laden und entsprechend den geltenden Vorschriften der Verwertung zuführen.	180,000 m²	.....	.....
1.06.020	Unterlage reinigen, Asphaltbef., lose Teile aufn., zus. Flächen, Hochdr.-Sauganl., Rad-/Wirtschaftsweg. Unterlage reinigen. Anfallendes Kehrgut nach Wahl des AN verwerten. Unterlage = Asphaltbefestigung. Lose Bestandteile von Schadstellen aufnehmen. Zusammenhängende Teilflächen. Selbstaufnehmende Kehrmaschine. Letzter Arbeitsgang mit Wasserhochdruckreinigungsgeräten mit rotierenden Düsen und Absaugeinrichtung. Im Bereich Rad-/Wirtschaftsweg.	5.400,000 m²	.....	.....
1.06.030	Bitumenemulsion aufsprühen, C60BP4-S, 350 g/m², Rad-/Wirtschaftsweg. Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Im Bereich Rad-/Wirtschaftsweg. Unterlage = Asphaltbefestigung, ausgemagert. Bindemittel = C60BP4-S. Bindemittelmenge = 350 g/m². Vor Einbau Asphaltbinderschicht bzw. Asphalttragdeckschicht.	5.400,000 m²	.....	.....

Projekt:		Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Beckenhof		
Titel:		Asphaltarbeiten Rad-/Wirtschaftsweg		
Pos.-Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>				
1.06.040	Anschluss mit Fugenband herstellen Anschluss an bestehende Asphaltfläche in der Dicke der Asphaltschicht mit Fugenband herstellen. Anschluss an Asphaltdeckschicht. Dicke der Asphaltschicht = 5 cm. Breite des Fugenbandes = 10 mm.	25,000 m	.....	.....
1.06.050	Asphaltbindersch. aus AC 11 B N herst., Profilausgleich, Rad-/Wirtschaftsweg Asphaltbinderschicht aus Asphaltbinder AC 11 B N herstellen. Einbau in Handarbeit in Teilflächen und Schadstellen. Zum Profilausgleich vor Einbau der Asphalttragdeckschicht. Einbaudicke = nach Bedarf. Bindemittel = 50/70. Im Bereich Rad-/Wirtschaftsweg.	25,000 t	.....	.....
1.06.060	Asphalttragdecksch. aus AC 16 TD herst., 10cm, Rad-/Wirtschaftsweg Asphalttragdeckschicht aus Asphalttragdeckschichtmischgut AC 16 TD herstellen. Einbau mit Beschicker. Inklusive Einbau in Handarbeit in Teilflächen (Anschlüsse) Einbaudicke = ca. 10cm. Bindemittel = 70/100. Seitliche Abböschungen 2 zu 1 herstellen. Im Bereich Rad-/Wirtschaftsweg.	1.350,000 t	.....	.....
<hr/>				
Summe	1.06	Asphaltarbeiten Rad-/Wirtschaftsweg		.....
<hr/>				
Summe	1	Ausbau Rad-/Wirtschaftsweg von Pirmasens zum Becke		.....

